

Harry Black Riddle

harry & severus

Von Green-Star

Kapitel 2: Besuch und Abreise

so, hier das zweite kapitel^^ hoffe, es gefällt euch!

"Oh mein Gott!", erschrak Harry. Das konnte er nicht glauben! "Was denn, Mr.Potter? So erschrocken über mein Outfit?", grinste Severus Snape süffisant. Harry musste schlucken. Vor ihm stand Prof. Snape in... oh mein Gott... superenganliegenden Lederhosen, und einem T-shirt mit Aufdruck der magischen Band Schicksalsschwern und megasexy schwarzen Stiefeln! Ganz abgesehen von den Haaren... überhaupt nicht fettig, sondern glänzend und geschmeidig! "Wenn sie fertig mit Starren fertig sind, Potter, wären sie dann so freundlich, mich hineinzulassen und ihr Gepäck zu holen? Ich möchte nämlich so schnell wie möglich aus dieser Muggelgegend weg." "Äh, natürlich, Sir", antwortete Harry immer noch ganz baff. Er ließ seinen Professor ins Haus. "Ich warte im Wohnzimmer", kam es von Severus. "Ich gehe nur noch meinen Koffer holen!", rief Harry ihm von seinem Zimmer aus zu. Nachdem er die Tür sorgfältig geschlossen hatte, ließ er seinen Gedanken freien Lauf. "Ich glaub's nicht! Wie kann ein Mann wie Snape nur so verdammt sexy aussehen???" "Oh Mann... und ich muss auch noch mit ihm reisen... das kann ja was geben...!" Als er den "Schock" wieder halbwegs überwunden hatte, überprüfte der junge Mann noch mal, ob er auch nichts vergessen hatte und nahm zuguterletzt noch Hedwigs Käfig mit. "So, meine Schöne", sagte er zu Hedwig, die im Käfig saß, "jetzt gehts auf Reisen... mit Prof. Snape..." Er atmete noch einmal durch und machte sich schließlich auf den Weg ins Wohnzimmer wo Snape schon auf ihn wartete. Snape indes saß entspannt auf dem Sofa der Dursleys und hatte seine Füße auf den kleinen Porzellantisch vor ihm gelegt. "Es kann losgehen, Professor", sagte Harry. "Sehr gut. Ich will sie so schnell wie möglich nach Hogwarts bringen, denn ich habe noch etwas in der Winkelgasse zu erledigen.", erklärte Sev. "Professor, würde es Ihnen etwas ausmachen, mich mitzunehmen in die Winkelgasse? Denn ich muss mir noch neue Umhänge und Bücher kaufen", fragte der Grünäugige nach. Snape sah zwar nicht so begeistert aus, aber stimmte dennoch zu. "Immerhin habe ich dann Gesellschaft...", sagte Snape mit einer Spur Ironie in der Stimme, die sich Harry nicht erklären konnte. "Wenn es Ihnen nichts ausmacht, werde ich Ihren Koffer und Ihre Eule schon nach Hogwarts schicken", sagte Snape. Überrascht, dass Snape ihn nicht irgendwie anschrie oder sonstwie beleidigte, stimmte Harry zu, und in wenigen Sekunden verschwanden Koffer und Eule nach Hogwarts. Severus war schon auf dem Weg zum Kamin zum

flohen, als er rief: "Wollen sie Wurzeln schlagen, Mr Potter? Oder können wir nun aufbrechen?" In seinen Gedanken unterbrochen, antwortete Harry etwas langsam: "Äh, ja, natürlich." Ehe er sich versah, stand er eng an Snape gedrückt im Kamin der Dursleys. "Alsdann Potter, nehmen sie meine Hand und es kann losgehen". Harry dachte, sich verhöhrt zu haben. Er sollte Sev... Snapes Hand nehmen?! Etwas unsicher nahm er Snapes Hand in seine und hielt sie gut fest. Bevor er noch etwas sagen konnte, spürte er einen Sog um sich herum und stand kurze Zeit später im Kamin des Tropfenden Kessels. "Wenn sie mir jetzt bitte folgen würden, Potter.", sagte Snape. Der junge Zauberer, der immer noch an die Berührung mit Sevs Hand dachte, folgte Snape schließlich. Sie gingen etwa 10 Minuten, als sie dann an Flourish und Blotts anhielten. "So, Mr Potter, nun kaufen Sie Ihre Bücher. Ich habe auch noch eine Buchbestellung abzuholen.", meinte der Professor für Tränke. Nickend ging Harry gefolgt von Severus in den Buchladen. Der Grünäugige sah noch, wie Snape zur Kasse ging und seine bestellten Bücher abholte. Er indes ging zum Regal mit Schulbüchern am Ende des Ladens. Kurze Zeit später hatte er seine Bücher zusammen und wollte zur Kasse gehen, als er ein Buch bemerkte, welches ihm ins Auge sprang. Das Buch hatte einen dunkelblauen Umschlag mit dem Titel: Die Wahrheit über ihr Leben. "Das muss ich haben", dachte sich der junge Mann. Mit seinen Büchern belagert ging Harry zur Kasse, wo auch schon Prof. Snape stand und auf ihn wartete. "Ich bezahl nur noch eben", rief Harry Snape zu. Dieser nickte kurz. 8 Galleonen leichter nahm er seine Bücher und ging mit Snape weiter zu Madam Malkin's. "Ich könnte auch einen neuen Umhang gebrauchen", meinte Severus nachdenklich. Dem Jüngeren lag auf der Zunge zu sagen, dass er sowieso immer den selben Umhang an hätte, wollte sich dann aber doch nicht die ungewohnt gute Stimmung mit Severus verderben und ging einfach schweigend weiter neben ihm her. Schließlich kamen sie bei Madam Malkins an. Diese ging auch gleich auf die beiden zu. "Was kann ich denn für euch tun?", fragte sie lächelnd. "Neue Umhänge", antworteten Sev und Harry gleichzeitig. Daraufhin wurde Harry knallrot und schaute auf den Boden. "Da Mr Potter gerade beschäftigt zu sein scheint, werde ich wohl den Anfang machen.", sagte Sev lächelnd und zugleich mit warmer Stimme. Der junge Zaubere nickte nur. Als er sich traute, vom Boden aufzuschauen, verschlug es ihm die Sprache. Severus Snape stand da mit... mit nackten Oberkörper!! Und was für einen sexy Body dieser hatte! Muskulöse Oberarme, und feine Bauchmuskeln! Madam Malkin maß grad seine Maße um ihm dann einen Umhang zu fertigen. Severus, der Harrys Blick bemerkte, dachte nur: ich würde zu gerne deinen Body sehen, Potter... Daraufhin musste er lächeln. "Oh Gott, wie peinlich!", dachte Harry nur. Schnell sah er wieder weg.

Nach ca anderthalb Stunden waren die beiden fertig und hatten jeweils eine neue Garnitur Umhänge. "Ich habe ihnen ja gar nicht gesagt, dass wir erst morgen nach Hogwarts reisen werden. Deshalb werden sie die Nacht in meinen Anwesen verbringen. Natürlich nur, wenn es Ihnen recht ist.", sagte Sev. "Na-natürlich, Sir", brachte Harry gerade noch hervor. "Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich habe Hunger", bemerkte Sev. "Ich auch, Sir", antwortete der Jüngere. Im nachhinein eine selbstdämliche Antwort, fand Harry. Snape schien das aber nicht zu stören. Dann nahm Sev Harry plötzlich erneut bei der Hand. "Fertig zum Apparieren?" "Ja, Sir", sagte Harry, dessen Bauch kribbelte wie verrückt. Was er sich aber nicht erklären konnte. Snape verstärkte den Druck auf Harrys Hand und schon verschwanden beide in einem Wirbel aus lauter Farben.

so, das wars auch schon wieder^^.ich weiß, ist wieder nicht viel.-' aber immerhin etwas^^ das nächste pitel kommt erst nach diensttag, wegen der schule-.-.
bis dann und vielan dank für die kommis^^